

## Vorlage

Vorlage Nr.: 65/034/2025

Federführung: Abt. 65 - Hochbau	Datum: 04.08.2025
Verfasser: Martin Hinxlage	AZ: 6/65-Hi/Br

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung	21.08.2025	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	02.09.2025	Entscheidung

### Gegenstand der Vorlage

### Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Lohne – Vorstellung der Planung für den zweiten Bauabschnitt

#### Sachverhalt:

Bereits in der Sitzung des damaligen Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschusses vom 27.10.2020 wurden die Planungen zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Lohne vorgestellt und beschlossen. Der Verwaltungsausschuss stimmte diesem Vorhaben in der darauffolgenden Sitzung am 03.11.2020 ebenfalls zu. Bestandteil der damaligen Planung war die Erweiterung des Feuerwehrhauses um eine Fahrzeughalle inkl. Waschhalle und Nebenräume sowie die Errichtung eines Zwischentrakts und die Schaffung von notwendigen Stellplätzen.

Im ersten Bauabschnitt, der im Zeitraum Juli 2022 bis Juni 2024 umgesetzt wurde, wurden die Fahrzeug- und Waschhalle sowie der Zwischentrakt mit den Räumen für Aufenthalt, Schulung, Funkraum, Kleiderkammer, Hausmeisterbereich und Werkstatt realisiert. Dies ermöglichte die Schaffung zusätzlicher Freiräume im Bestandsgebäude, die nun für die Durchführung des zweiten Bauabschnitts genutzt werden können.

Aktuell wurden Änderungen gegenüber der Genehmigungsplanung von 2020/2021 vorgenommen. So ist im zweiten Bauabschnitt geplant, die Sanitär- und Umkleieräume für Damen und Herren im Erdgeschoss neu anzuordnen, um dem steigenden Personalbedarf gerecht zu werden. Eine wesentliche Änderung betrifft die Erweiterung des Schulungsraums im Obergeschoss. Anstelle eines Anbaus über dem Balkon, wie ursprünglich geplant, wird nun die Fläche durch den Abbruch einer Bestandswand vergrößert. Die Teeküche wird an eine andere Stelle im Bestandsgebäude verlegt. Der neue Schulungsraum wird etwa 134 m<sup>2</sup> groß sein und Platz für 123 Sitzplätze bieten. Zur flexiblen Nutzung wird eine mobile Trennwandanlage vorgesehen.

Im Rahmen der geplanten Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen werden auch umfassende energetische Anpassungen vorgenommen, um den aktuellen Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Dies betrifft insbesondere die Bereiche Abgasabsaugung, Wärmeversorgung, Lüftung sowie die Elektronik einschließlich der Beleuchtung.

Hierbei wird insbesondere auf den Einsatz von LED-Technologie und automatisierten Steuerungssystemen geachtet.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der geplanten Maßnahme ist die Dachsanierung der alten Fahrzeughalle. Diese ist erforderlich, da zunehmend Leckstellen im Dach auftreten und die Dämmung nicht mehr den Anforderungen entspricht. Geplant ist eine neue Dacheindeckung mit Thermo-Dachelementen. Darüber hinaus sollen auch weitere, geeignete Dachflächen für die spätere Installation einer Photovoltaikanlage vorbereitet werden.

Das Architekturbüro Theilen & Theilen, vertreten durch Herrn Franz-Josef Theilen, wird in der Sitzung ausführlich über den aktuellen Stand der Planung berichten und belastbare Angaben zu den Kosten machen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der vorgestellten Entwurfsplanung einschließlich der Kostenaufstellung für den zweiten Bauabschnitt des Umbaus, der Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Lohne wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die weiteren Planungsschritte bis zur Vorbereitung der Vergaben vorzubereiten.

Dr. Voet